

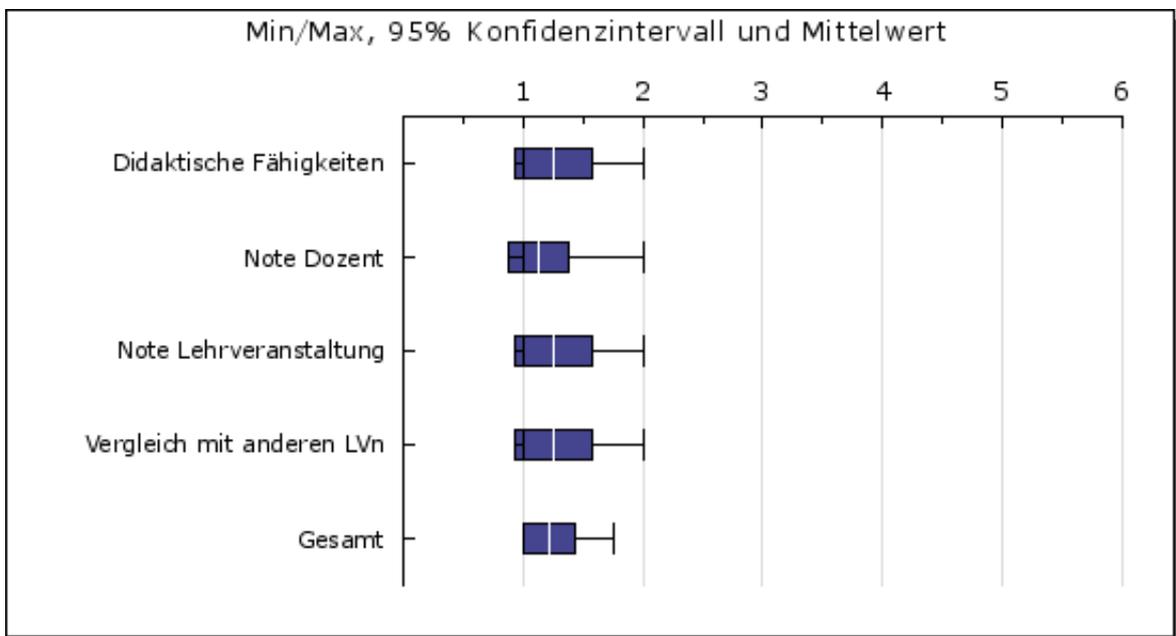
# **InstEvaL-K - Evaluation der Lehrveranstaltung -- Kurzform**

**Vorlesung: Advanced Quantitative Methods  
Prof. Thomas Gschwend  
Universität Mannheim  
Sommersemester 2016**

# 1. Gesamtbewertung

Vorlesung Advanced Quantitative Methods

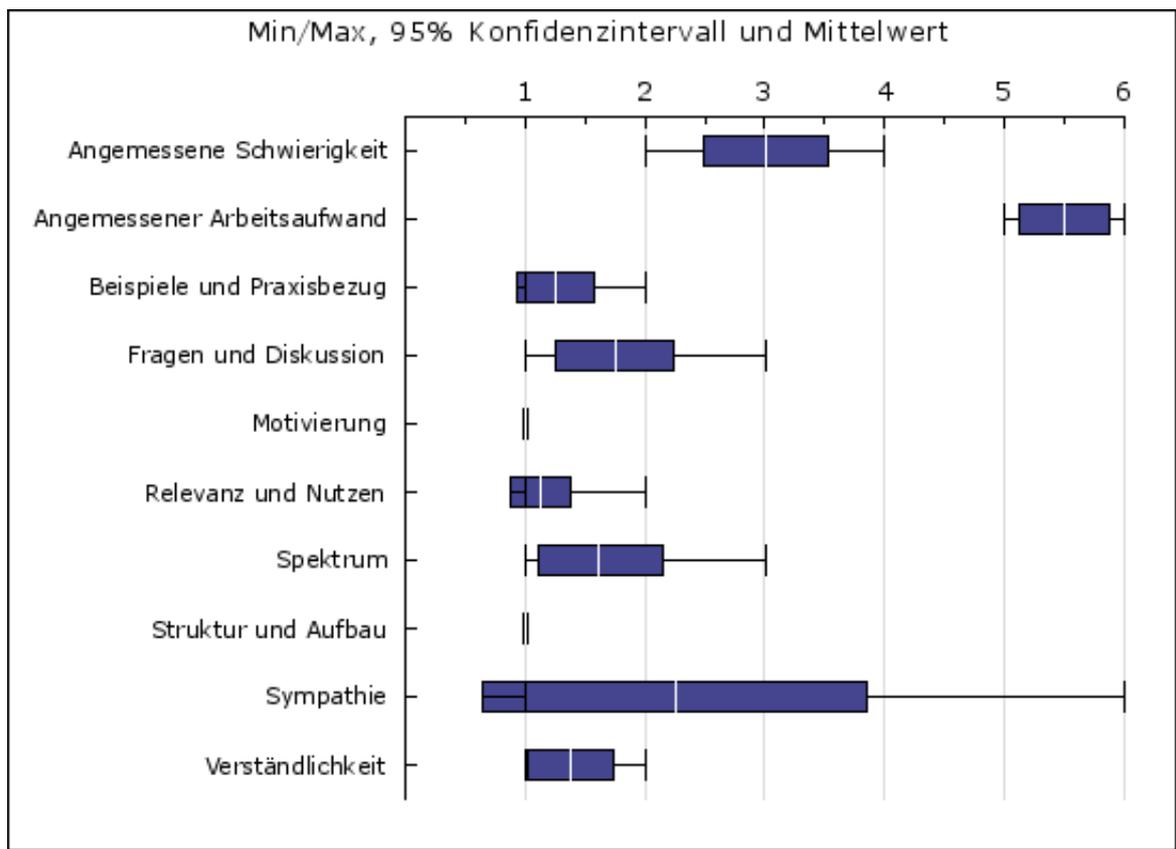
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Didaktische Fähigkeiten	8	1	2	1.25	0.43	0.93	1.57
2	Note Dozent	8	1	2	1.13	0.33	0.88	1.37
3	Note Lehrveranstaltung	8	1	2	1.25	0.43	0.93	1.57
4	Vergleich mit anderen LVn	8	1	2	1.25	0.43	0.93	1.57
5	Gesamt	8	1.00	1.75	1.22	0.29	1.00	1.43



## 2. Skalen

### Vorlesung Advanced Quantitative Methods

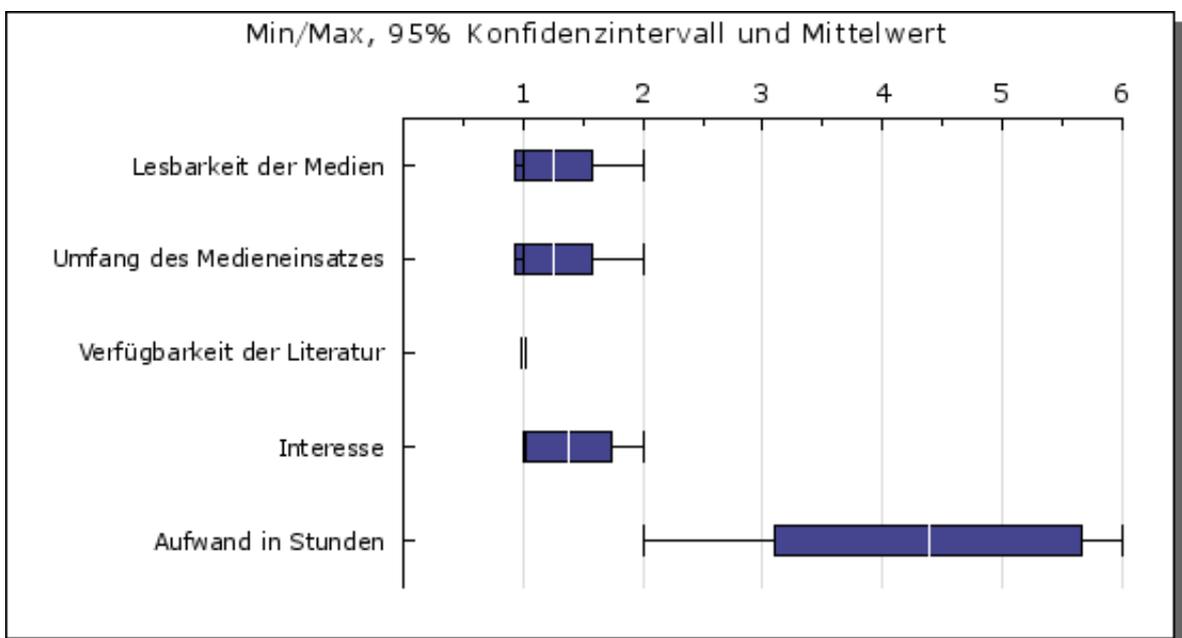
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Angemessene Schwierigkeit	8	2.00	4.00	3.00	0.71	2.48	3.52
2	Angemessener Arbeitsaufwand	8	5.00	6.00	5.50	0.50	5.13	5.87
3	Beispiele und Praxisbezug	8	1.00	2.00	1.25	0.43	0.93	1.57
4	Fragen und Diskussion	8	1.00	3.00	1.75	0.66	1.26	2.24
5	Motivierung	8	1.00	1.00	1.00	0.00	1.00	1.00
6	Relevanz und Nutzen	8	1.00	2.00	1.12	0.33	0.88	1.37
7	Spektrum	8	1.00	3.00	1.62	0.70	1.11	2.14
8	Struktur und Aufbau	8	1.00	1.00	1.00	0.00	1.00	1.00
9	Sympathie	8	1.00	6.00	2.25	2.17	0.65	3.85
10	Verständlichkeit	8	1.00	2.00	1.38	0.48	1.02	1.73



### 3. Rahmenbedingungen

Vorlesung Advanced Quantitative Methods

		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Lesbarkeit der Medien	8	1	2	1.25	0.43	0.93	1.57
2	Umfang des Medieneinsatzes	8	1	2	1.25	0.43	0.93	1.57
3	Verfügbarkeit der Literatur	8	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
4	Interesse	8	1	2	1.38	0.48	1.02	1.73
5	Aufwand in Stunden	8	2	6	4.38	1.73	3.10	5.65



## 4.1 Sonstige Bemerkungen

Vorlesung Advanced Quantitative Methods

---

### Sonstige Bemerkungen zu dieser Lehrveranstaltung:

- Best method class I ever took The combination of lecture and tut is perfect Sometimes, some more examples would have been helpful (although you already put in a lot of them) The quizz is a nice reminder at the beginning of each class
- LOVED this course! Thank you
- This does not directly concern this course alone, but at the end of the first semester we discussed the possibility of a break between the lecture and the lab session. The schedule this semester was arranged accordingly and for me this was a major improvement. You might want to consider this for following classes.
- Dozent wie immer top motiviert und top motivierend! Hat mir für dieses Semester (selbst für die unfassbar studentunfreundliche Zeit von 0830) die Freude an der Wissenschaft noch ein Stück näher gebracht. Danke für diese vorbildliche Lehre und das Herzblut, das darin steckt!

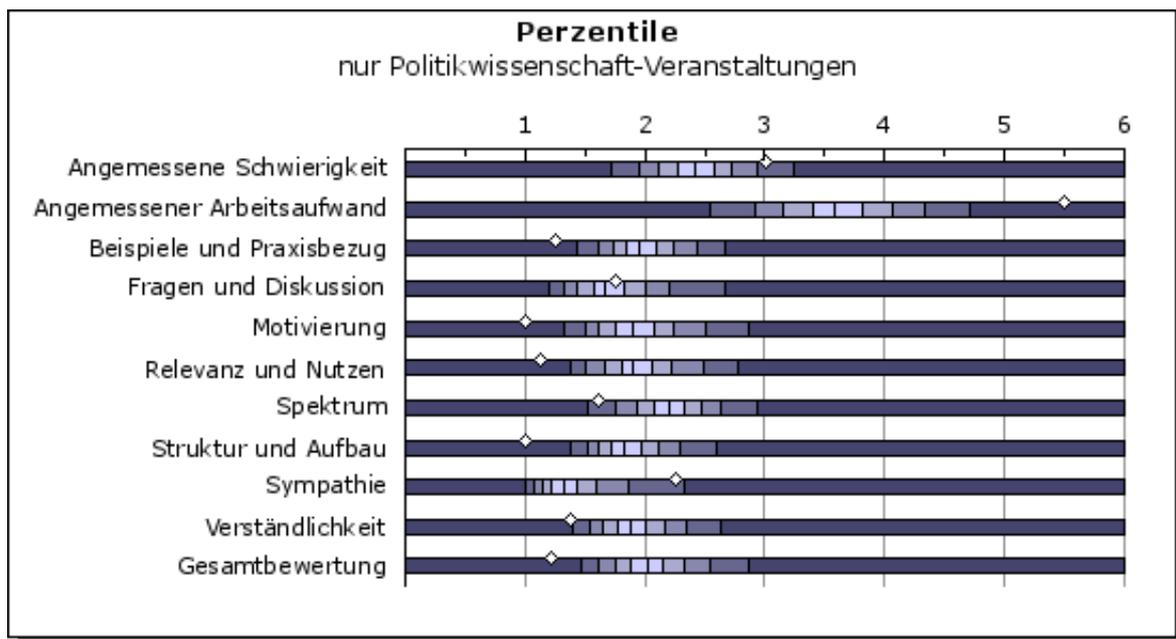
## 5.1 Perzentile und Prozentränge

### nur Politikwissenschaft-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 05.06.2016, 03:30 Uhr, 1101 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	1098	1.71	1.96	2.11	2.27	2.41	2.57	2.72	2.94	3.24	3.00	18.12
Angemessener Arbeitsaufwand	1100	2.54	2.91	3.16	3.40	3.58	3.81	4.06	4.34	4.71	5.50	9.91
Beispiele und Praxisbezug	1099	1.43	1.61	1.73	1.85	1.96	2.09	2.24	2.43	2.67	1.25	96.45
Fragen und Diskussion	1100	1.20	1.33	1.44	1.57	1.67	1.82	2.00	2.21	2.67	1.75	45.82
Motivierung	1100	1.33	1.50	1.62	1.76	1.90	2.08	2.24	2.50	2.86	1.00	99.91
Relevanz und Nutzen	1098	1.37	1.50	1.67	1.80	1.90	2.06	2.22	2.48	2.78	1.12	98.27
Spektrum	1098	1.52	1.76	1.93	2.08	2.20	2.33	2.47	2.64	2.93	1.62	86.25
Struktur und Aufbau	1100	1.37	1.52	1.61	1.71	1.82	1.97	2.11	2.29	2.60	1.00	99.91
Sympathie	1099	1.00	1.08	1.14	1.22	1.33	1.44	1.59	1.87	2.33	2.25	11.19
Verständlichkeit	1100	1.40	1.54	1.65	1.77	1.88	2.00	2.17	2.34	2.64	1.38	91.36
Gesamtbewertung	1100	1.46	1.62	1.75	1.88	2.03	2.15	2.33	2.54	2.86	1.22	99.09

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozentränge:

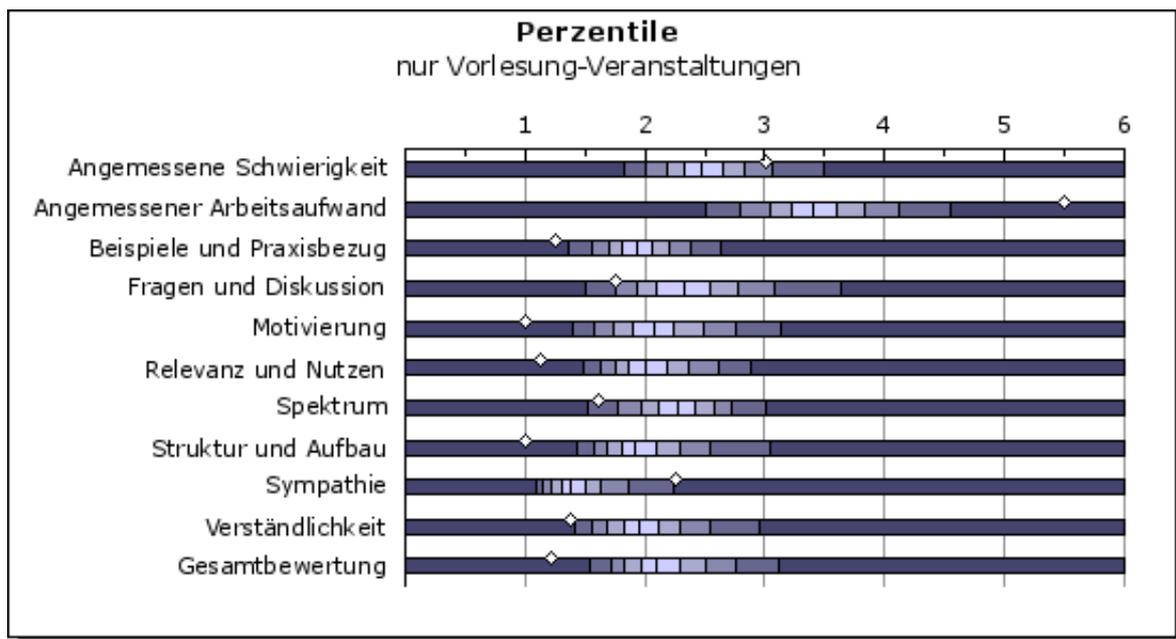
1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozentränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozentränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.
2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 5.2 Perzentile und Prozenträge nur Vorlesung-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 05.06.2016, 03:30 Uhr, 1463 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozenrang*
Angemessene Schwierigkeit	1463	1.83	2.00	2.18	2.33	2.47	2.65	2.83	3.07	3.49	3.00	22.97
Angemessener Arbeitsaufwand	1463	2.50	2.79	3.04	3.22	3.41	3.60	3.83	4.12	4.55	5.50	9.91
Beispiele und Praxisbezug	1462	1.36	1.55	1.70	1.81	1.94	2.06	2.21	2.39	2.64	1.25	95.69
Fragen und Diskussion	1461	1.50	1.75	1.94	2.10	2.33	2.54	2.78	3.08	3.64	1.75	80.08
Motivierung	1463	1.39	1.58	1.73	1.89	2.07	2.24	2.48	2.76	3.13	1.00	99.93
Relevanz und Nutzen	1463	1.48	1.63	1.75	1.87	2.00	2.19	2.37	2.61	2.89	1.12	99.38
Spektrum	1461	1.53	1.78	1.97	2.12	2.28	2.41	2.57	2.73	3.01	1.62	86.52
Struktur und Aufbau	1463	1.44	1.58	1.69	1.80	1.92	2.10	2.30	2.55	3.04	1.00	99.93
Sympathie	1462	1.09	1.15	1.22	1.30	1.38	1.50	1.63	1.87	2.24	2.25	9.92
Verständlichkeit	1463	1.42	1.56	1.69	1.82	1.95	2.11	2.30	2.54	2.95	1.38	92.82
Gesamtbewertung	1463	1.54	1.71	1.82	1.97	2.10	2.30	2.50	2.75	3.12	1.22	99.52

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

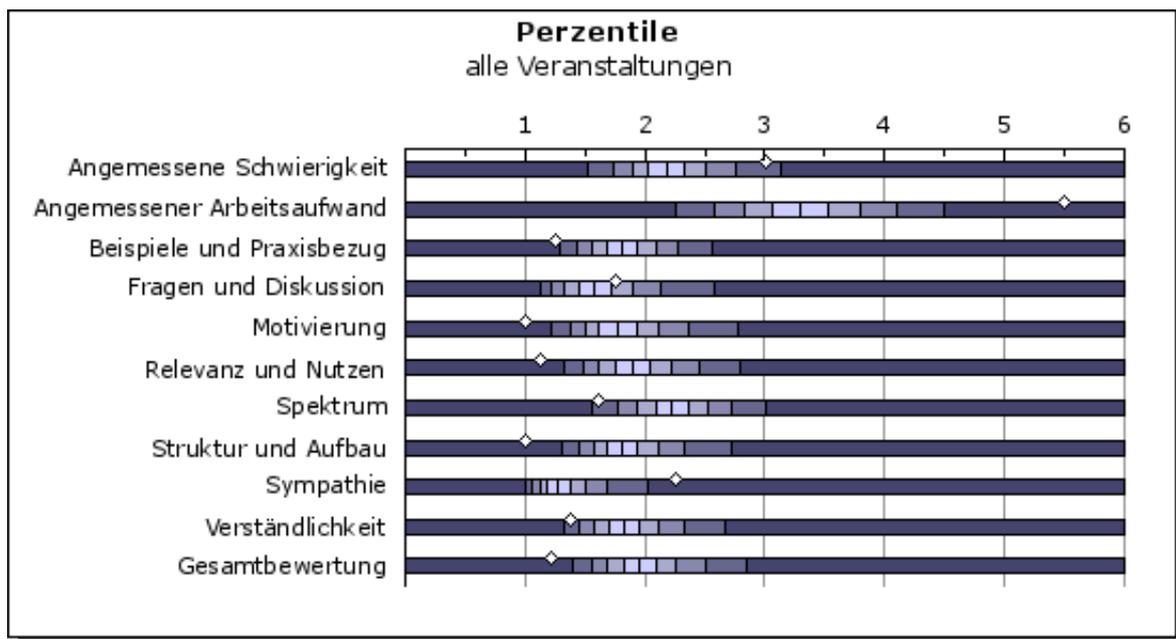
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 5.3 Perzentile und Prozenstränge alle Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 05.06.2016, 03:30 Uhr, 9064 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozenstrang*
Angemessene Schwierigkeit	9047	1.52	1.73	1.89	2.03	2.19	2.33	2.51	2.75	3.13	3.00	13.14
Angemessener Arbeitsaufwand	9046	2.25	2.58	2.83	3.07	3.30	3.52	3.79	4.10	4.50	5.50	9.98
Beispiele und Praxisbezug	9040	1.28	1.43	1.56	1.69	1.81	1.94	2.10	2.28	2.56	1.25	91.73
Fragen und Diskussion	9049	1.12	1.22	1.33	1.45	1.58	1.71	1.89	2.13	2.58	1.75	38.2
Motivierung	9057	1.21	1.37	1.50	1.62	1.77	1.93	2.12	2.37	2.78	1.00	99.99
Relevanz und Nutzen	9051	1.33	1.49	1.62	1.75	1.89	2.04	2.22	2.46	2.80	1.12	97.47
Spektrum	9022	1.55	1.78	1.93	2.09	2.22	2.37	2.53	2.72	3.00	1.62	87.1
Struktur und Aufbau	9049	1.30	1.45	1.58	1.69	1.81	1.94	2.12	2.33	2.73	1.00	99.99
Sympathie	9045	1.00	1.06	1.12	1.18	1.27	1.37	1.50	1.69	2.03	2.25	9.98
Verständlichkeit	9045	1.33	1.45	1.58	1.70	1.83	1.96	2.11	2.33	2.67	1.38	86.26
Gesamtbewertung	9063	1.40	1.55	1.69	1.82	1.95	2.09	2.26	2.50	2.84	1.22	97.1

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenstränge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenstränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenstränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenstrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenstrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

© 2001-2012 Edgar Erdfelder, Christoph Stahl, Stephanie Pesch, Anne-Sophie Waag  
Implementation an der Universität Mannheim: Volker Gropp, Dennis Windecker, Timo Frank/a>